

Skandalöse Wahl im Saarbrücker Bezirksrat: CDU und AfD zusammen an der Macht

Die Saarbrücker Grünen kritisieren die Zusammenarbeit von CDU und AfD im Bezirksrat. Erfahren Sie mehr über ihre Verurteilung der Wahl des Bezirksbürgermeisters und Beigeordneten. Besorgniserregende politische Entwicklungen in Saarbrücken.

Die Saarbrücker Grünen fordern klare Distanzierung von der AfD

Die jüngste Wahl des Bezirksbürgermeisters und Beigeordneten im Saarbrücker Bezirksrat sorgt für Aufregung im Saarbrücker Kreisverband der Grünen. Die CDU-Kandidat Hans-Jürgen Altes wurde mit den Stimmen der AfD zum Bezirksbürgermeister gewählt, während ein AfD-Mitglied als Beigeordneter und Stellvertreter agiert.

Roland Fecht, Sprecher des Ortsverbandes Saarbrücken West, betont die Wichtigkeit demokratischer Grundwerte und zeigt sich besorgt über die Zusammenarbeit von CDU und AfD. Er bezeichnet die Wahl als skandalös und fordert klare Schritte zur Trennung von rechtsextremen Positionen.

Lea Kaschek, Vorsitzende des Kreisverbandes Saarbrücken, ist bestürzt über die politische Entwicklung und fehlende klare Abgrenzung der CDU von rechtsextremen Positionen. Sie fordert den Rücktritt des Bezirksbürgermeisters Altes und eine klare Positionierung gegen rechts.

Samuel Hirtz, grünes Bezirksratsmitglied, warnt vor den Folgen dieser Kooperation für das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die politischen Institutionen. Er ruft zu einem vereinten demokratischen Widerstand auf und fordert ein klares Signal gegen rechte Tendenzen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de